



## Luftschadstoffanalyse

Eine an der TU Graz entwickelte laserbasierte Technologie ermöglicht die kontinuierliche Echtzeitanalyse von Luftschadstoffen sowie deren Interaktion mit anderen Gasen und Sonnenlicht.

## Spielerische Archäologie

Forschende von TU Graz und Universität Graz haben eine zerbrochene Altarplatte aus Lavant digitalisiert, damit Bürger\*innen sie im Internet zusammensetzen können. Dadurch soll gelingen, woran Generationen von Archäolog\*innen gescheitert sind.

## Sicherheitslücke

Forschende der TU Graz waren über die Browser-Schnittstelle WebGPU mit drei verschiedenen Seitenkanal-Angriffen auf Grafikkarten erfolgreich. Die Angriffe gingen schnell genug, um bei normalem Surfverhalten zu gelingen.

## GAM 20 „The Infraordinary“

In der 20. Ausgabe des GAM – Graz Architecture Magazine begegnen uns italienische Autogrill-Raststationen, Hinterhöfe neapolitanischer Palazzi oder K67-Kioske aus Ex-Jugoslawien. Erhältlich ist GAM 20 im Buchhandel oder online im JOVIS Verlag.

## Zero Emissions Award

Thomas Rath hat für sein Projekt „Halogenierte OPV Materialien – Segen oder Fluch?“ den Zero Emissions Award des FWF gewonnen.

## Josef-Krainer-Preise

Vanja Subotić (Institut für Wärmetechnik) wurde mit dem Josef-Krainer-Würdigungspreis ausgezeichnet. Der Förderpreis ging an Eva Reitbauer (Institut für Geodäsie) und Manuel Hauke (Institut für Angewandte Informationsverarbeitung und Kommunikationstechnologie – nicht mehr an der TU Graz).

## Heinz-Zemanek-Preis

Martin Schwarzl hat beim Hearing den geteilten 1. Platz beim Heinz-Zemanek-Preis 2024 erlangt.

## Physik-Ausstellung

Am 6. Mai wurde auf dem Gelände der Uni Graz die Ausstellung „Eine andere Dimension“ eröffnet – direkt vor dem Info-Container zum „Graz Center of Physics“ (GCP). Das Besondere daran: Als Ausstellungsfläche dient der Bauzaun für das neue GCP, der laufend als „Wandzeitung“ Informationen zu Baustelle und Projekt vermittelt.

## Online-Kurs zu Materialien und Enzymen

Auf der Online-Plattform iMooX startete kürzlich eine Reihe zum Thema „Maßgeschneiderte Materialien und Enzyme für industrielle Prozesse“. Der Online-Kurs gibt eine ausführliche Einführung in die Biokatalyse und zeigt, wie die Modifikation und Optimierung von Materialien und Prozessen zu nachhaltigen biokatalytischen Prozessen führen kann.

## Halil Kaya Gedik Award

Sergio Amancio (Institut für Werkstoffkunde, Fügetechnik und Umformtechnik) wurde mit dem Halil Kaya Gedik Award 2024 des International Institute of Welding (IIW) in der „Kategorie C: Aus- und Weiterbildung junger Menschen“ ausgezeichnet. Damit wird seine Leistung in Lehre und Ausbildung junger Ingenieur\*innen gewürdigt.